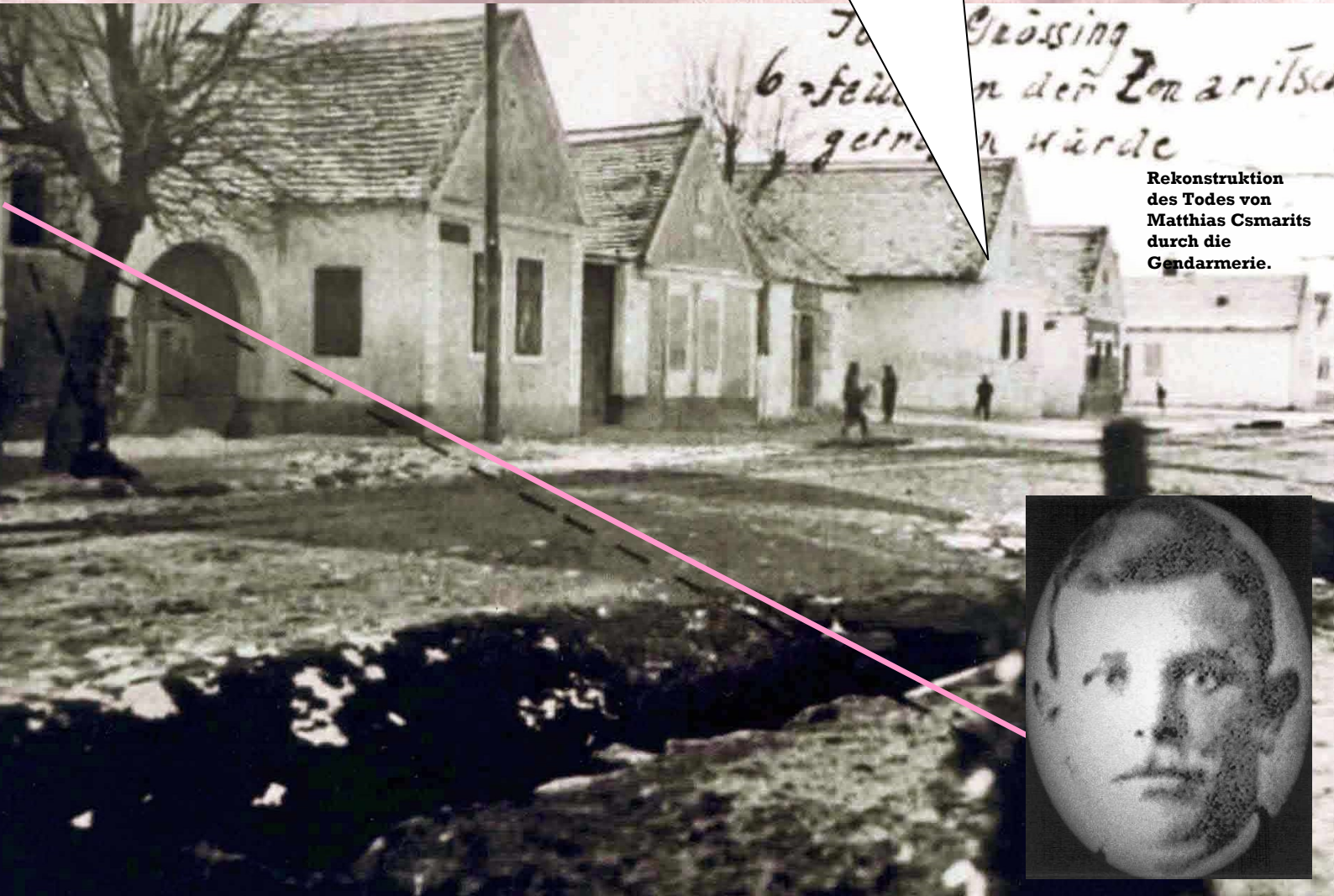


**Aus der Anklageschrift der Staatsanwaltschaft  
gegen die Täter von Schattendorf:**

**Der Tod des Kriegsinvaliden Csmarits**

des republikanischen Schutzbundes zugesehen hatte. Unmittelbar nach ihm wurde durch einen zweiten Schuss der 40jährige Hilfsarbeiter Matthias Csmarits aus Klingenbach getötet. Der Schuss war ihm in den Hinterkopf eingedrungen, sodass er auf der Stelle zusammenstürzte. Unter den Verletzten ist auch ein Kind, der 6 Jahre alte Josef Grössing Haring, welcher sich in der Nähe des getöteten Josef Grössing auf dem gegenüberliegenden Gehsteig befand, als er getroffen wurde. Die übrigen Verletzten, die Hilfsarbeiter Martin Grössing aus Schattendorf, Jakob Strommer aus Schattendorf, Alois Schmiedl aus Brassburg und Josef Wagner aus Brassburg wurden durchaus von Schrotten getroffen, während sie sich auf der Strasse in der Nähe des Tscharmann'schen Gasthauses befanden, Jakob Strommer bei Gelegenheit des Versuches, dem eben zusammengestürzten Matthias Csmarits Hilfe zu leisten. Da die



*Josef Grössing  
6-jähriger Sohn der Csmarits  
gerettet wurde*

**Rekonstruktion  
des Todes von  
Matthias Csmarits  
durch die  
Gendarmerie.**

